

# Der Möbelbauer

## Max Kuntsch

Max Kuntsch (\* 16. Februar 1856 in Gohlis ( Leipzig ); † 20. November 1919 ) war ein deutscher Imker, Bienenforscher und Entwickler.

Nachdem er seinen Beruf als Inhaber eines Tapezier- und Möbelbaugeschäftes aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste, wandte er sich der Imkerei zu und experimentierte viele Jahre. Er entwickelte die weit verbreitete Beute „Kuntsch-Zwilling“ und normiert ein Wabenmaß ( Kuntsch-Breitwabe ) in den Abmessungen 33 x 25 cm. Sein Ratgeberbuch Imkerfragen galt über Jahrzehnte als Fachbuch und erschien in zahlreichen Auflagen. Zahlreiche Forschungsreisen führten ihn in die ganze Welt. Durch die Verkaufserlöse seiner Beuten und Bücher wurde er sehr vermögend. Hans Fallada etwa imkerte mit seinen Kuntsch-Zwillingen.

Kuntsch führte das wirtschaftliche arbeiten mit Holzbeuten in einer Zeit ein, in der noch die Korbimkerei allgemeiner Standard war. Seine Zwillingbeuten sind heute nicht mehr gebräuchlich, sein Buch veraltet. Jedoch ist die Kuntsch-Wabenzange noch heute Standardwerkzeug.